

Russland verstärkt Angriffe: Trump und die Ukraine-Krise im Fokus!

Russland verstärkt Angriffe auf die Ukraine vor Trumps Amtseinführung, um Isolationisten zu unterstützen und den Druck auf Kiew zu erhöhen.



Ukraine -

Moskau greift an! Russland intensiviert seine Angriffe auf die Ukraine und das aus einem brisanten Grund!

Die Welt schaut gebannt auf die Ukraine, während die russischen Truppen ihre Offensive verstärken! In einem beunruhigenden Trend, der sich vor den US-Wahlen am 5. November abzeichnete, scheinen die Angriffe der Russen darauf abzuzielen, die Isolationisten um Donald Trump zu stärken. Und jetzt, kurz vor Trumps Amtseinführung am 20. Januar, wird das Spiel noch gefährlicher!

Die britischen Verteidigungsbehörden schlagen Alarm: „November war der fünfte Monat in Folge, in dem die russischen Streitkräfte einen Anstieg der Verluste verzeichneten“, berichten sie. Schockierende 45.680 russische Soldaten wurden im November getötet oder verwundet! Und das ist nur die Spitze des Eisbergs – die Verluste stiegen im September auf 38.130 und im Oktober auf 41.980.

Russlands Verluste steigen dramatisch

Die ukrainischen Streitkräfte haben die russischen Verluste auf atemberaubende 125.800 geschätzt, während sie in einem intensiven Offensivezeitraum im September, Oktober und November 2024 nur 2.356 Quadratkilometer eroberten. Ein katastrophales Geschäft für die Russen!

Doch die Ukraine bleibt nicht untätig. Die Luftangriffe haben ein alarmierendes Niveau erreicht! „Von September bis November 2024 setzte der Feind über 6.000 UAVs und Raketen in seinen Angriffen auf die Ukraine ein“, erklärt Victoria Vdovychenko, eine Expertin für Verteidigungsstrategien. Das sind dreimal so viele wie im Sommer und viermal so viele wie im Vorjahr!

Die Situation eskaliert weiter: Am Wahltag in den USA traten nordkoreanische Truppen aktiv in der russischen Region Kursk in den Kampf ein. Ein klares Zeichen, dass Russland frisches Personal hat, um seine Offensive zu unterstützen!

Putins Strategie und die Reaktionen der USA

Die Reaktionen aus den USA sind ebenso dramatisch! Präsident Joe Biden genehmigte Waffenlieferungen, um tief in Russland zu schlagen, was Putin mit einem Raketenangriff auf die Ukraine beantwortete. Doch der russische Generalstabschef Valery Gerasimov behauptete, dieser Angriff sei lange vor den US-Entscheidungen geplant worden. Ein gefährliches Spiel, das die

Welt in Atem hält!

Trump und seine Unterstützer nutzen die Situation für ihre Agenda: „Präsident Trump strebt Frieden an und will die endlosen Kriege beenden“, sagt Demetrios Andrew Grimes, ein ehemaliger US-Marineoffizier. Die Wähler haben klar gemacht, dass sie Frieden und ein Ende der US-Finanzierung für den Krieg in der Ukraine wollen!

Doch während die Rufe nach Verhandlungen lauter werden, zeigt Russland keine Anzeichen, dass es bereit ist, nachzugeben. Putin hat klare Bedingungen für Gespräche formuliert: Die ukrainischen Truppen müssen sich vollständig aus den besetzten Gebieten zurückziehen!

Die ukrainische Regierung unter Präsident Wolodymyr Selenskyj hat jedoch einen „Siegplan“ skizziert, der zusätzliche Waffenlieferungen und eine sofortige NATO-Mitgliedschaft umfasst. Doch die Realität sieht anders aus – viele Ukrainer sind entschlossen, weiterzukämpfen!

Eine aktuelle Umfrage zeigt, dass 64,1 Prozent der Ukrainer Verhandlungen für sinnlos halten, solange sie keine echten Sicherheitsgarantien vom Westen erhalten. Die Angst, dass Russland nach einer kurzen Pause erneut angreift, ist allgegenwärtig!

Die geopolitischen Spannungen steigen weiter, und die Welt fragt sich: Wird Trump, sollte er an die Macht kommen, die Ukraine im Stich lassen? Beobachter warnen, dass er bereits den militärischen Vorteil der Ukraine gefährdet hat, indem er Druck auf die Republikaner ausübte, um 60,4 Milliarden Dollar an Militärhilfe zu blockieren!

Die Zukunft der Ukraine hängt in der Schwebe, während die Welt auf die nächsten Schritte wartet. Ein gefährliches Spiel, das nicht nur die Ukraine, sondern die gesamte internationale Gemeinschaft betrifft!

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Ukraine
Quellen	• www.aljazeera.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at